

Leisy Orphan Society
Record of Children

Note - The Record of Children which father had was in my possession after father's death as I was Supt. And on Aug. 4 1914 this Record with practically all other papers belonging to the Leisy Orphan Society in my possession was burnt in the big fire that destroyed practically the whole business block and ended by gutting our store at 508 Main Str. Newton. The Record in this book is compiled by me upon request of the Society out of a copy of father's Record which Rev. W. Galle had his sons make some years ago, out of an old book of father's which he used first of all, and out of my own knowledge of the children and the facts.

C. E. Krehbiel
Newton, Kan.

1. Emma Kaiser 5 Jahre alt

Am 20. Jan. 1892 nach dem Waisenheim (auf Chr. Krehbiels Farm mit der Ecke die Section auf der die Stadt Halstead, Kan. ist, angrenzend) - Ihre Mutter starb 1892. Ihr Vater ist Karl Kaiser, Maurer wohnhaft in Halstead. - Er hat später Frl. Stapf gehieratet.

Emma ist eine Schwester von Gussie Kaiser, Seite 6.

Mar. 18, 1909 - Emma ist jetzt 22 Jahre alt, ist noch im Krehbiel Heim. Selbständig.

Dec. 1914 hat Emma sich mit Edwin Thoma verheiratet. Thoma ist Assist. Cashier einer Bank in Geary, Okla. und angesehen und beliebt. +Died at Geary.

Gussie Kaiser

Am 20. Jan. 1892 ins Waisenheim aufgenommen. Geburtstag nicht angegeben - 3 Jahre alt, also etwa 2 Jahre jünger als ihre Schwester Emma, Seite 5. Mutter starb 1892. Vater Karl Kaiser, Halstead, siehe S. 5.

Mar. 18, 1909 - Noch im Krehbiel Heim, selbständig, 20 Jahre alt.

1916 Gussie hat Arthur Phillips, vor einigen Jahren geheiratet. Er ist ein junger Bäcker von guten Ruf und das Paar scheint glücklich. Haben schönes eigenes Cottage 1125 Pine St., Newton, Ks. wo sie wohnen. Sein Vater ist ein Färber, C. H. Phillips.

Nellie Kelly

Am 3. Nov. 1893 ins Waisenheim aufgenommen. Geburtstag als am 25. Dez. 1887 oder vielleicht 1886 angegeben. Alter 6 Jahre. Erhalten von Rev. Van Arsdale vom Illinois Children Home, Chicago, Ill. z. Zeit Dearborn Str. 167. - (Vater u. Mutter Krehbiel brachten Nellie mit sich von Chicago wo sie die Ausstellung besucht hatten. CEK) Eltern, unbekannt, ob sie leben, oder wo sie sind; wahrscheinlich katholisch und Irish. Nellie verstand schon [illegible word] Hausarbeit.

Nellie hatte eine Tante, die in 1898 sich nach ihr erkundigte von Chicago aus. Im Sommer, 1902 kam diese Tante, Mrs. Redell nach Halstead und wollte Nellie mit Intriguen wegnehmen. Sie logierte in Kaiser Hotel, Halstead. Sie hatte gewisse katholische Weibspersonen[?] zu ihren schmutzigen Plan benutzt eine Frau St. (oder N?) und Mädchen Dietrich. Auf deren Anordnung

sollte Nellie des Nachts ihre Sachen durchs Fenster werfen u. dann mit den ? entfliehen. Nellie hat das nicht, sondern sagte es mir, wie auch einer Plan sie von der Kirche forzustellen. Dec. 8. kam Mrs. Dietrich u. holte Photos u. andere Sachen von Nellie, welche sie zum Teil von der Tante erhalten hatte.

20. Dec. 1908 heiratete Nellie Paul G. Krehbiel, Halstead und sie wohnen jetzt in Krehbiel Heim.

1916 Schönes neues ganz modernes Wohnhaus an der Nordlinien[?] der Krehbiel Farm errichtet und manche Gebäude des alten Heimesabgebrochen. Nellie und Paul besuchten zur Zeit der Hochzeit ihr Eltern in Illinois, vielleicht nur Vater. Hat ihnen nicht sehr zugesagt dort.

[p. 8] Willie Reimer

Am 16. Nov. 1892 ins Waisenheim gekommen, durch Rev. J. R. Toews, der z. Z. zu McLain, Kans. wohnt. Geburtstag nicht angegeben. Alter 9 Jahre. Bruder von Bertha Reimer, nächste Seite. Eltern, die bei Chicago, Ill. wohnten, sind beide gestorben, sie wohnten früher in West Preussen.

Br. Jacob E. Schmidt, Halstead, Kan. hat Willie bis zur Volljährigkeit übernommen auf Kontrakt. Als Willie erwachsen war ging er nach Chicago zu Verwandten und erlernte dort das "Plumbers" Handwerk.

[p. 9] Bertha Reimer

Am 16. Nov. 1893 ins Waisenheim aufgenommen. Erhalten durch Rev. J. R. Toews, McLain, Ks. Geboren ? Alter 7. Jahre. Schwester von Willie Reimer. S. 8 - Eltern gestorben, wohnten bei Chicago, Ill., früher West Preußen. Dec. 26, 1893 Bertha an Chr. Kaufman abgegeben zu \$5.00 per Monat. - Feb. 1894 auf Wunsch von Br. J. R. Toews Bertha übergeben an Herman W. Sudermann, Newton, Ks. zu \$50 per Jahr Kostgeld. - Nov. 6, 1895 von Sudermanns auf deren Wunsch Bertha nach Br. Schroeders, Halstead gebracht. Am 4. Mai. 1896 brachte Br. Schroeder Bertha zurück ins Heim. Etwa am 20. Mai 1896 hat Br. Peter Unruh, damals Hillsboro, jetzt Goessel, Ks. Bertha übernommen, wo sie jetzt, Mar. 1898 noch ist und auf Kontrakt gebunden werden soll.

Am 21. Dec. 1902 wurde Bertha von Frau Sees, Clara Reimer, Berthas Schwesters Pflegemutter abgeholt nach Chicago. Am 18. Dec. hat Unruh an Clara des Versprechen gegeben, Bertha freizugeben. Am 30 Dec. schreibt Br. J. R. Toews, Unruh sei bei ihm unzufrieden, daß Bertha fort sei und wolle jetzt die diesbezüglichen Kontrakt. Am 31. Dec. 1903 hat Br. Unruh desselbe berichtet.

[p. 10] Pearl Goldie Schockly

Am 5. Dec. 1893 ins Waisenheim aufgenommen, auf Anweisung von Rev. Van Arsdale, Chicago, Ill., in Ness County, Kansas geholt von Mrs. Horton. Geboren 1. Okt. 1888; Alter 5 Jahre. Eltern wohl gestorben.

18. Mar. 1909, selbständig, 21. Jahre alt, arbeitet in Hanlins Store in Newton. Später hat sie Clyde Heathman einem metal ceiling Arbeiter geheiratet. Sie hat erst bei Hanline, dann im McManns Store gearbeitet, dann in einigen andern Städten. Mit Heathman wohnte sie in Topeka, Wichita, Colorado, Calif. Wash. dann wieder 1916 in Topeka.

1. Jan. 1917 waren sie in Halstead zum Besuch. Letzten Sommer waren sie in Okla. auf der Reise

nach weiter Süden.

[p. 11]

John Frank Pletscher

Am 16. Dec. 1892 ins Waisenheim aufgenommen. Kam vom Children Home, Dearborn Str. Chicago, Rev. Van Arsdale. Geboren ? Alter 14 Jahre.

Dec. 1893 an Br. J. W. Ruth übergeben ohne Kostgeld. Der Junge tat nicht gut. Ruth wollte ihn los sein. Rev. Van Arsdale ordnete an ihn noch einer Station Ost in Kansas zu senden. Dort sollte ihn ein Mann in Empfang nehmen. Ruth sandte den Jungen dran nach Eldorado. Der Junge fand den Mann nicht, kam wieder zurück. Darauf schrieb Rev. Van Arsdale: Gib ihm ein Ticket nach West u lasse ihn laufen. Dann widersetzte ich mich, weil es unchristlich sei, was Rev. v. Arsdale zugab. Darauf sandte, oder vielmehr brachte ich den Jungen am 4. Juni, 1894 zu Br. J. H. Schmidt, El Reno, Okla. Mennoville. Bei Schmidt hielt er aus bis 1895, etwa ein Jahr, dann lief er davon, nahm etwas mit. Seither, bis Mar. 1899, hat man nichts mehr von ihm erfahren.

[p. 12]

John Lowell

Am 21. Dec. 1893 ins Waisenheim geholt von Br. Peter Loewen bei Hillsboro. Dieser hatte ihn früher von Van Arsdale von Chicago kommen lassen und dann an eine Kirsch Familie in der Nähe von Rev. Jacob Tunch (Unruh? Penner?) abgegeben, we es nicht gut ging, mußte mehrmals gewechselt werden. Tat wie gut.[?]

Geboren ? Alter 14 Jahr. An obigen Datum kam er zu Br. Daniel Dester, Halstead, ohne Vergütung, war aber zu gleichgültig, faul und Jagdliebhaber. 1896 mußte ich ihn zurücknehmen, hat so? gut. Wurde in die H. Gemeinde aufgenommen. August 1897 sandte ihn zu J. S. Krehbiel, Geary, Okla., weil ich dachte er tun besser wo weniger Kinder seien, schien auch von Anfang so. Doch in 1898 wurde er naggelköpfig[?] gemacht von andern Arbeitern und stahl sich davon. Im Herbst mürbe[?] gemacht, kam er wieder, versprach gut zu tun, hielt aber nur aus bis Feb. 1899, dann ging er wieder fort.

In Book I pg. 1 Father writes: John Lowell, Dec. 21, 1893, 14 Jahre alt, kommt jetzt von Br. Peter Loewen, Hillsboro, war dort bei Kirsch, der schlug ihn barbarisch. Der Junge lief fort. Kirsch behielt seinen Überrock, den der Junge von Chicago mitgebracht. Er war auch bei Peter Reimer und dessen Bruder u. bei einem Funk. Er will nach Geld bei Hillsboro haben.”

21. Ecz. 1893 hat Br. Daniel Dester ihn angenommen ohne Bedingung.

1896 zu uns zurück gekommen.

1897 zu J. S. Krehbiel, Geary, Okla.

1898 ging er fort.

[p. 13]

Marie Mamie Ryan

Am 23. Dec. 1893 ins Waisenheim aufgenommen vom Childrens Home, Chicago, Ill – Rev. Van Arsdale.

Geboren am 1. Aug. 1879 od. 80. Alter 13 Jahre - Eltern sollen noch leben, sind aber auseinander. 26. Jan. 1895 kam Mamie zu Fred Ringelmans, Geary, Okla., später zu Dr. ? in Darlington, Okla, dann besuchte sie einige Monate die Schule in Norman, Okla. – Hielt sich nach

diesen eine Weile bei einer Tante in Chickasha, Okla. auf. Von da rief ich sie zurück ins Heim, wo sie in 1898 wieder ankam und seitdem als Gehilfin bei uns ist - 6 Mar. 1899. – 1902 ging sie nach Hutchinson zur Business College. Später verheiratete sie sich mit Mr. Biard, Mesquit, Texas, aber sie ließen sich trauen. Sie hat eine Tochter namens Alpha, etwa 8 Jahre alt jetzt, 1916 – 1917 sister Susie gave me letter to read from Mamie - Same old girl. Out of joint with the world.

[p. 14]

Robert Wiles

Am 23. Dec. 1893 ins Waisenheim aufgenommen, vom Children's Home, Chicago, Van Arsdale, kam mit Mamie Ryan. Geboren am 5. Apr. 1880. Alter 13 Jahre -

Am 25. Dec. 1893 Robert zu Jacob E. Krehbiels, Halstead, gebracht; wurde im Anfang zu viel verspätelt, ward später zu frech, wurde darauf am 6. Jan. 1895 zurück gebracht ins Heim. Am 10. Apr. 1895 kam er zu Br. Zweiacker, Mennoville, Okarche, Okla. Im Juli 1896 lief er fort zu Mr. Dillingham Nachbar von Zweiacker, von da brachte Br. J. H. Schmidt den Jungen wieder zurück auf meine Anordnung zu Zweiackers. 1897 lief er wieder fort, hielt sich bei einem gewissen Eckert, in der Nähe von Watonga, Okla., auf. Dieser schnitt ihm, wahrscheinlich in einem Streit, den Hals ab mit einem Rasiermesser. Der Mörder überlieferte sich selbst dem Gericht, weiter habe nichts erfahren können.

Roberts Mutter soll, nach spätern Erkundigungen, eine schlechte Person u. Robert ein uneheliches Kind gewesen sein. Es befinden sich desfaltige Schriststücke bei den Kopie-Papieren. Hätte der Junge unsern Rat befolgt, es hätte aus ihm etwas werden können. Er war begabt, aber zu frech.

[p. 15]

Thomas Brown

Am 30. Jan. 1894 ins Waisenheim gebracht von Mrs. (Miss?) McCormick, Children Home, Chicago (v. Arsdale) mit Jennie Jawby. Geboren 1. Jan. 1880 - Alter 14 Jahre. Am 5. Feb. 1894 von J. E. Schmidt zu seinem Schwiegervater, Daniel Baer, Summerfield, Ill. gesandt mit Jennie Jawby.

Der June war schon sehr verdorben, und brannte bald durch.

[p. 16]

Jennie Jawby

Am 30. jan. 1894 ins Waisenheim gebracht von Mrs. (Miss?) McCormich, Children Home, Chicago, (v. Arsdale).

Geboren ans 16. Feb. 1881. Alter 13 Jahre. Geburtsort Tiskilwa, Ill. Am 5. Feb. 1894 von Br. J. E. Schmitt mit Thomas Brown zu Schmitts Schwiegervater, Daniel Baer, Summerfield, Ill. gesandt.

Später nach Chicago zurück gesandt von Br. Baer wegen Zurechtweisung.

[p. 17]

James Harris (born about 1. Jan. 1889)

Am 30. Jan. 1894 ins Waisenheim gebracht von demselben Miss McCormick, Children Home and Aid Society, 601 Unity Building, 79 Dearborn Str., Chicago, Ill. (Geboren den 1. Jan. 1889. about) Alter 5 Jahre. – Am 2. Feb. 1894 an John Kaufman übergeben. Kostgeld \$5.00 pro Monat. Juli 2. 1896 ins Waisenheim zurück gebracht. Vom 6. Okt. 1896 zum 5. Dec. 1896 war der Junge bei Heinrich Nachtigal, Moundridge, Ks. Zurück gebracht weil er fluchte und lag. – Okt. 12, 1898 an Peter J. Graber, Pretty Prairie, Ks. James abgegeben bis er bei Jahren ist. – July 13, 1900 wurde James wieder ins Heim zurück gebracht. – Am 5. Jan. 1902 ist Jim zusammen mit Jay Ihinger weggelaufen und sie haben den andern Knaben ihre Geldtasche mit etwas Geld mitgenommen. Mit diesem kauften sie Tickets nach Emporia, wurden aber vom Stadtmarschall arretiert und 2 Nächte u. 2 Tage gehalten u. dann mit Tickets u. \$5.00 nach Pretty Prairie gehen gelassen. – Am 7. Feb. 1902 ist James zu Peter Waltner, Pretty Prairie, Ks. gekommen. Im Sommer ging er fort, kam im Herbst in hiesige Gegend u. - - -

Mai 24. Brief erhalten v. Geo. S. Ligget, M. D., Osage, Ks., daß Jim im dortigen County house sei infolge eines Zugunglücks, er sei 19 Jahre alt. – Mai 27, 1905 kam Jim zurück um in der Ernte zu helfen. Jan. bis 1. Apr. 1906 in der Jail in Guthrie, Okl. Er schreibt von dort am 6. Juli 1907, habe auf Aufforderung von N. C. Coleman (nicht klar geschrieben was) etwas vom War Dept. Soll wohl heißen, daß Jim Soldate wurde. Jim war ein offen, immer verschnitzt,[?]

Jim grew to be 6 ft 4 in., Claimed to be consumptive & looked it with deep sunken chest; became a bum and an outcast, knocked & roved around in many states, drank, smoked, enlisted but was discharged a/c health, in jail here & there, came to Newton off & on, object of charity, Says was shanghaied to Australia on Jap ship. Luke met him in Calif. 1914 about, Later came to Newton again says was private in Calif. Has been married, “bad woman” he says & left her. Was in Newton about spring 1916 & wanted information of whence he came. Was on way to Chicago to find rich relative. He was well now. I gave him suit of clothes. He slept in box car.

[p. 18]

Baby Harvey

Am 30. Jan. 1894 ins Waisenheim gebracht von Miss McCormick von Children Home Chicago (van Arsdale) und von dieser Lady am 1. Feb. 1894 zu G. P. Kopper, Pretty Prairie, Ks. Reno Co. gebracht ohne Vergütung. – Am 11. Feb. 1894 ist dieses Kind gestorben.

[p. 19]

Josephine Lee Pleasant

Josephine (Josie) ward am 10 Feb. 1894 ins Waisenheim gebracht vom Children Home, Chicago, Ill. (Rev. van Arsdale) mit ihrer Schwester Leona und Bruder Robert. Zwei andere Geschwister, Ada und Mildred wurden von der Begleiterin weiter nach dem westl. Kansas gebracht. Josie 8. Jahre alt, gutes Mädchen. – 11. Feb. 1894 zusammen mit dem 2. Jährigen Bruder Robert und Jim Harris nach John Kaufmanns, die damals auf einer Farm zwischen Halstead und Moundridge wohnten (Vater von Schwester Frieda) gebracht durch C. E. Krehbiel. Es war ein kalter Tag und Josie weinte sich fast die Augen aus. Sie traute niemand da sie schon bittere Enttäuschungen gehabt. Einige Wochen später besuchte C. E. K. sie u. brachte ihnen etwas Candy u. alle schienen froh und vergnügt.

Am 10. Aug. 1897 kame Josie zu Fred Ringelmans, Geary, Okla. Chr. Krehbiel u. Frau brachten sie hin. Hier ist sie groß gewachsen, nannt Ringelmans Papa & Mama und tat dort sehr gut. – Ihre frühere Heimat war Carbondale, Ill. Mutter lebt noch. Vater wohl gestorben.

Mar. 18, 1909. Seit Jahren bei Frau F. Ringelmam, Geary, Okla.

1917 - Now married to Ralph Colby, Geary, Okla, for some time & cheerful as ever. Colby's father owns Hardware Store at Geary.

2/12-1928 C. E. K. was at Geary and preached morning & eve. and in the morning Josie sang a solo. She sings very well.

1933 Josie was here in Newton & she & her sister Ada (Mrs. Dan Schmitt) visited us. She talks like a whirlwind, died her hair, happy in teaching vocal music, financially pinched & may lose their home. I asked her to write me her life story. She can tell her experiences quite vividly.

1935. Aug. She wrote me she wants to try writing her Biography.

[p. 20]

Maggie Leona Pleasant

Am. 10. Feb. 1894 kame Leona ins Waisenheim mit ihrer Schwester Josie und ihrem Bruder Robert. Sie war 4 Jahre alt. – Am 6. März, 1899 noch im Waisenheim, tut sehr gut. – Am. 14. Januar, 1900 starb die liebe Leona an Masern[??] und Lungenentzündung. War Martha's Liebling. --

Todesanzeige und Dr. Armstrongs Zeugnis an das Ill. Children Home, Rev. Hartman, gesandt.

[p. 21]

Robert Lee Pleasant

Am 10. Feb. 1894 ward Robert mit seinen Schwestern Josie und Maggie ins Waisenheim gebracht. Geburt? Alter 2 Jahre. – Am 11. Feb. 1894 nach John Kaufmanns gebracht. Kostgeld \$5 pro Monat. – Am 21. März 1898 zu John Weber, Geary, Okla. gebracht, bis er volljährig ist ohne Kostgeld. 1900 kam Robert zu George Ringelmans, Geary, Okla. Nord von Geary.

1902 kam Robert zu John Funck, Geary, Okla. Später ging er nach Carpendale [sic], Ill. zu Verwandten. Dann kam er wieder zurück und wohnte eine Zeitlang bei seiner Schwester Josie und ihren Mann und wäre dort einmal fast verbrannt an einem Oelofen.

[p. 22]

Henry Van (probably Vaughn)

Am 6. Apr. 1894 ins Waisenheim gebracht, danke vom Childrens Home (van Arsdale) Chicago, Ill. Geboren ? – Alter 7 Jahre. – Am 11. Apr. 1894 zu Br. J. Hohmann, Halstead, Ks. gebracht. – Am 12. Juli durch Rev. J. S. Krehbiel den Jungen zu Br. John Horsch, Geary, Okla. gesandt, wo er am 6. März, 1899 noch ist auf ausgestellten Contract. – He staid with Horsch till he grew up. Rented Horsch's farm & did fairly well a year or two. Then went to Missouri to old home, there he got in bad, stole something & had to serve a sentence of over a year. He wanted Horsch to buy

his freedom. Horsch had given him every opportunity to make good, rented him his farm & Henry's sister kept house for him. All went well till the desire to roam came over him.

[p. 23]

Charles Sanders

Am 18. Apr. 1894 ward Charley ins Waisenheim gebracht von Children Home Chicago (van Arsdale) mit seinen beiden jüngern Brüdern Fred und Walter. Frühere Heimat in Tilton, Ill. Vater im Irrenhaus, Mutter lebt noch. Geboren ? Alter 12 Jahre. Am 30. Apr. 1894 nach Schwager Herman Krehbiels zwischen Halstead u. Moundridge auf Farm gebracht. Seit 1897 mit Krehbiels in Reno Co. bei Partridge, Ks. wo er März 1899 noch ist und sehr gut tut.

Charley staid with Uncle Hermans till he grew up. Learned jeweler's trade – think at St. Louis for a while – Then opened a Jewelry store at Burrton & did fairly well for a while, but town seemed too small. He sold out, possibly at a loss. Then came to Newton & took up air brake work at Santa Fe. Was married to a Miss Albrecht here. --

1917 - He has worked for Santa Fe for a bout 5 yrs. now. Mostly nights. Is steady. Owns his house. Gets fair wages & saves some. No children.

[p. 24]

Dewitt Fierce (Herman Kopper) & Dewey Fierce (Rudolf Kopper) - Twins

Am 15. Juni, 1894 wurden Dewitt und Dewey Force (Fierce ist wohl der richtige Name) ins Waisenheim gebracht vom Children Home (van Arsdale) Chicago. Sind Zwillinge. Geboren ? – Alter 4 Jahre. Verwandte nicht bekannt. Am 16. Juni, 1894 beide Knaben zu Br. G. P. Koppers, Pretty Prairie, Reno Co. Kans. gebracht, bis sie mündig sind. Habe an Br. Koppes ausgefüllten Contracts gesandt, dieselben aber auf wiederholtes Anfrage nicht zurück bekommen.

1916. These boys are doing well. Call themselves Kopper. One, whom I have never seen, & who seems less talented, is still with Koppers. The other H. D. Kopper went to Business College & then for several years had a good job in Helena, Ark. in Electric Shop a book keeper & clerk. Is married to a Miss Voran of Pretty Prairie. 1917 They now live in Newton and have a baby. He has a good job with Santa Fe in office. Making good. He had a very interesting experience trying to find his relatives several years ago. Wrote Mayor Harrison of Chicago for address of all orphan homes there. Then wrote each of these. Found county in Ill. from which he came. Wrote Sheriff there & finally found both parents living but separated & remarried & did not make himself known to them. I had told him when he came for information to start search, I would not waste time, money or energy in hunting them, but would make good & let them hunt me. He might regret it, if he did find them. He located them incognito. Separated & married again in Ill. Herman now 1934 lives in Wichita & making good with OxyAscetelen Co. They joined the Presbyterian Church in Wichita some years ago. I think Herman found in the Chicago or Ill. record that the family name was Pierce, not Fierce.

[p. 25]

Alfred Williams(?)

Am 15. Juni, 1894 ward Alfred ins Waisenheim gebracht von 2 Ladies – Children Home Chicago (van Arsdale) – Geboren am 5. Apr. 1893. Alter 1 Jahr. Von Angehörigen ist uns nichts bekannt. – Am 16. Juni, 1894 zu (Jakob oder) Peter Sanner, Pretty Prairie, Reno Co., Kans. gesandt.

Am 1. Dec. 1897, drei Contrakte ausgestellt, davon einen aus Children Home, 167 Dearborn Str. gesandt, einer bei uns u. Br. Peter Sanner hat einen.

Am 14. Dez. 1906 einen Brief erhalten, in welchem einen Mutter einen Alfred Rough sucht, der vor etwa 12 Jahren zu uns u. dann nach P. Senner gebracht worden sein soll. An Mrs. E. Packet habe diesen Brief beantwortet. (4749 Lake Ave., Chicago, Ill.) Die Adresse seiner Mutter: Mrs. A. E. Milner, 826 W. Locust St. between Dickens u. 1. – Am 1. Okt. 1897 ist hier ihm ein Contract ausgestellt an Peter Sanner, Pretty Prairie, Kans.

Am 3. Dez. 1904 auf Anfrage von Mrs. Delphina Krapp den Annual Rept. vom April, 1904 an Children Home & Aid Society, 601 Unity Bldg, 79 Dearborn Str. Chicago, Ill. gesandt.

[p. 26]

Willie Swarts (Billie Kitter)

Am 15. Juni, 1894 ward “Billie Swarts” (written thus in father’s Book I and “Preheim” after it) 2 Jahre alt; und “Little Baby Boy ohne Namen” 15 Tage alt vom Children Home Chicago durch die Damen Nully und Lena ? zu uns gebracht. – 16. Juni, 1894 an Br. Jacob Prieheim, Pretty Prairie Reno Co. Kans. gesandt.

Dec. 1, 1897 Für Willie Schwartz Prieheim drei Contrakte ausgestellt, dessen einer bei uns, einer in Children Home 167 Dearborn Str. Chicago, Ill. u. einer bei Jakob Prieheim.

[p. 27]

“Little Baby Boy ohne Namen”

Am 15. Juni, 1894 ward ein Little Baby Boy ohne Namen, 15 Tage alt zusammen mit “Billie Swarts” vom Children Home Chicago durch die Damen Nully u. Lena ? zu uns gebracht.

16. Juni 1894 an Br. Jacob Prieheim, Pretty Prairie Reno Co., Kans. gesandt.

15. Juli 1894 starb little baby boy ohne Namen; so berichtet Rev. J. J. Flickinger per Karte am 21. Juli, 1894.

31. Juli, 1894 Reported this death to Mrs. M. V. B. Vanarsdale.

[p. 28]

James Kyle

James Kyle was born in Scotland, 1880, Apr. 12,

Mother died in Denver, Colo, 1891

Father died also Denver Colo, 1888

15. Juni, 1894 ins Waisenheim gebracht von den genannten Ladies . . . (Probably Miss Nully & Lena ? see previous page) Er ist 14 Jahre alt.

Am 16. Juni, 1894 James zu Mallon (Hallon one book has it) Trego, 6 Meilen Süd von Halstead, Ks. gebracht.

Die Familie ist mit dem netten Jungen zufrieden obwohl er eine Zeitlang Stiefelwischer[?] war in Chicago. Er lief fort etwa 1897.

Came back with regrets soon after & staid till he became clerk in Sedgwick. Now, 1916, he has a clothing store in Sedgwick.

[p. 29]

Lydia Ritter

Am 15. Juni, 1894 ward Lydia ins Waisenheim gebracht von den genannten Ladies (see previous page) Sie sollte zu Herman Krehbiels, war aber sehr krank als sie ankem. Dr. Miller behandelte sie. Sie war 12 Jahre alt.

Am 20. Juni, 1894, morgens um 3 Uhr ist "Lida Ritter" (thus in father's book No. I) nach der Erklärung Dr. Miller's an Gehirnweichung gestorben.

Ihren Aussage nach kannte und liebte sie Jesus, u. wir hiffen, daß sie aus der Fremde in die selige Heimat gebracht hat.

Am 23. Juni, 1894 den Todesfall an Mrs. Van Arsdale berichtet. Siehe Kopie bei dem Fadenbündel. Durch Mrs. v. Arsdale auch Nachricht an Lidas Mutter gesandt, an welche auch später Lydia's Nachlaß gesandt ward. Auch das Certificate vom Arzt an Lydias Mutter gesandt. Kopie des Certificate von Dr. Miller = This is to certify that I was called to see Miss Lydia Ritter, age 12 Years, at the home of C. Krehbiel on the 17. day of June, 1894. At my first visit I could not fully diagnose the disease, found some congestion of the brain. On my next visit I found marked symptoms of sapling (?) in which condition she continued until the early morning of June 21, 1894, which resulted in her death from embolism.

L. C. Miller, M. D.

Halstead, Kansas

June 22, 1894

[p. 30]

Manuel Johnson (Swede)

Am 18. Aug. 1894 durch Miss McCormick ins Waisenheim gebracht vom Children Home, Chicago (van Arsdale) Geboren ? Alter 11 Jahre

Am 25. Aug. 1894: Joseph Kaufman, Pretty Prairie, etc. hat heute diesen Knaben geholt. Manuel und Albert Johnson (see next page) sind Brüder. Haben noch eine Schwester und ihre Mutter lebt.

Dec. 1, 1897. - Drei Kontrakte ausgestellt, deren einer bei uns, einer im Children Home, 167 Dearborn Str. Chicago und einen hat Kaufman.

[p. 31]

Albert Johnson (Schwede)

Aug. 18, 1894. - Albert Johnson, 4 years old, was brought to us by Miss McCormick for Carolina Kaufman, Pretty Prairie, Reno Co., Kansas.

Aug. 25, 1894. Heute hat Joseph Kaufman, Bruder von obiger Carolina, den Jungen für seine Schwester geholt. Ihre (der Kinder) Mutter lebt noch. Die beiden Knaben kommen so zusammen in eine Familie.

Dec. 1, 1897 - Drei Kontrakte ausgestellt: davon einer bei uns, einer 167 Dearborn St. Chicago Children Home, u. einer bei C. Kaufmann.

1934 Albert is still with Joseph J. Kaufmans at Porterville, Calif. on the Orange ranch. Not married, and apparently backward. Laborer, seems content. I saw & spoke to him there several times. Olin Krehbiel, our son, was married there on the ranch in 1927 to Dorothy Kaufman & knows Albert well.

[p. 32]

Clarence Rettys

Clarence, 3 Jahre alt, am 18. Aug., 1894 von Miss McCormick gebracht aus dem Illinois Childrens Home & Aid Society, 601 Unity Bldg, 79 Dearborn St. Chicago - Selbigen Tages den Jungen zu Mr. & Mrs. Geo. G. Burgess gebracht auf die Farm, Sec. 31. Twp. 1R2W, Postoffice Newton, Kan. - 329 E. 7 Str.

1898, etwa, wurde Clarence von Burgess ohne Anzeige an einen gewissen Whebster (probably Webster) in Brookville, Kans. abgegeben, weil Burgess Tochter starb und die Familie die Kinder der Tochter nahmen mußten.

In Feb. 1903 schrieb Miss Martha P. Fowler, Assist. Supt. of Childrens Home, Chicago, Whebster sei am Trinken, Mrs. Whebster wolte ihren Mann verlassen, wir sollten den Knaben in unser Heim nehmen oder in eine gute Familie bringen. Im Mai schrieb Mrs. Whebster sie habe den Jungen zu Burgess nach Newton gesandt, wir sollten ihn dort holen.

21. Mai, 1903 Am Himmelfahrtstage hat Bernhard ihn geholt.

28. Mai, 1903 Clarence zu den Gebrüdern Joseph u. Andreas (Alta) Schrag gebracht. Soll 7 Monate \$6 per Monat haben und 5 Monate zur Schule gehen und mit den Chores helfen vor und nach der Schule.

[p. 33]

Carl Larmax

Carl, 10 Jahre alt am 18. Aug. 1894 von Miss McCormick nach dem Waisenheim gebracht. Am 19. Aug. 1894 abends hat Miss McCormick den Jungen wieder mitgenommen um ihn laut Instruktion zu tauschen für Bernhard Mego, who is with Mr. A. J. Waller (or Wallis) of Bennington, Ottawa Co., Ks. Ob des geschehen, habe ich nicht erfahren.

[p. 34]

Albert Knight

Albert Knight, acht Jahre alt – Geboren ? – On 10. Nov. 1894 brought by Mr. Hoover to Hillsboro, by me to Moundridge & there turned over to Rev. Peter Krehbiel for J. S. Schwartz, address at present, Moundridge, hereafter Pretty Prairie, Reno Co. Kans. Habe in Hillsboro \$5.00 wert Kleider für den Jungen kaufen müssen, weil es sehr kalt war und der Junge nur dünne Kleider hatte.

Am 6. Feb. 1895 hat Br. Schwartz den Jungen mit meiner Zustimmung an Rev. John G. Graber, Pretty Prairie, Reno Co. Kan. abgegeben.

Dec. 1, 1897 drei Kontrakte ausgestellt, daran ist einer bei uns, einer im Children Home, 167 Dearborn Str. Chicago, Ill. und einer bei Rev. J. G. Graber.

copy:

Pretty Prairie, Kans. Apr. 11. 1904

This is to certify that Albert Knight has received thirty dollars (\$30.00) and a new suit of clothes from John G. Graber, in full settlement of contract on the first day of December, 1897.

(Witness to signature of Albert Knight:

Albert Knight.

Jacob K. Graber

Peter P. Schwartz

D. P. Kopper

Br. Graber hat also den Jungen frei gegeben u. seinen Contract abgeschlossen. Albert ist jetzt bei Br. Jacob K. Graber, ist gut zufrieden u. Br. John G. Graber auch.

[p. 35]

Polly Allsop

Am 1. Okt. 1895, 11 Jahre alt ins Waisenheim gebracht in care of the contractors, Children Home, v. Arsdale. Früherer Wohnort New Castle, denke, Ill. nach ihrer Aussage. Von ihren Verwandten ist uns nichts bekannt.

3. Okt. 1895. wurde das Mädchen zu Br. Cornelius H. Friesen, Goessel, Kan. gebracht. – Polly hat sehr gutes Heim, bei nicht sicher ob Kontrakt gemacht, denke aber.

Page 104 in father's old Book No I under "Kontrakte ausgestellt in laufenden Jahre" we read: "1. June 1897 Cornelius H. Friesen, Goessel, Kans. – Polly Allsop." among a list of others.

1916 Friesen's Address Buhler, Kans.

Polly is married and her husband was over to see me once about agreements, but at that time could find nothing. They feel that Friesen did not give them or her a square deal. She was with him several years after she was 21 but got only a very small "Mitgift".

[p. 36]

Eddie Roach (Chicago Name)

Am 1. Okt. 1895 kam Eddie Roach, 9 Jahre alt, vom Children Home, Chicago - der Junge behauptet, er heiße Eddie McAllen. Er kam zusammen mit Polly Allsop inn care of contractor,

Children Home, v. Arsdale. Frühere Heimat, Mt. Vernon, Ill. – Am 3. Okt., 1895 den Jungen zu Br. Peter P. Schmidt, Goessel, Ks. (Friesens Nachbar) gebracht. Seine Pflegeeltern haben schon geklagt über Lügen usw. Am 5. Juni, 1902 ist Eddie im kleinen Arkansas Fluß nahe Alta ertrunken. Br. Schmidt war kurz vorher in jene Gegend gezogen. Am genannten Tage ging Eddie vom Mittagessen mit andern Knaben zum Fluß, schwang gegen die Warnung seiner Kameraden, daß der River zu hoch sei, ins Wasser und ertrank sofort. Das Hochwassers wegen konnte die Leiche erst am 7. vormittags eine halbe Meile unterhalb des Unglücksortes an einem Ast hängend gefunden und nachmittags beerdigt werden, wobei Rev. Abr. Ratzlaff und D. Bartel zu Herzen gehende Ansprachen hielten.

June 8. 1902. Einen englischen Todesschein von Br. P. R. Schmidt erhalten mit folgenden Zeugen, E. C. Sampson, J. W. Rempel, P. B. Dallke, A. R. Hiebert, Abr. Schroeder, datiert Juni 16, 1902, acknowledged by A. H. Buhler, J. P. (or N. P.?) Dieses Certificate an die C. H. Soc. (A. H. Bros. in Galles Book), 162 Dearborn Chicago abgesandt. Ein ähnliches Schreiben in deutsch ist in meinem Besitz.

[p. 37]

Johnny Burgess

Am 18. Okt., 1895 ward Johnny Burgess ins Waisenheim gebracht durch Mrs. Frederick Stone - Children Home, Rev. Galt, successor to v. Arsdale. – Geboren ? Alter 6 Jahre. Von Verwandten nichts bekannt.

19. Okt. 1895 ward Johnny zu Br. Franz Heinrichs, Goessel, Kans. gebracht.

[p. 38]

Grace Martin

Grace Martin, etwa 6 Wochen alt, ward am 18. Okt., 1895 gesandt von Rev. Galt, Children Home, Chicago, durch Mrs. Frederick Stone ins Waisenheim gebracht für Frau John (Lizzie) Horsch, Geary, Okla.

Am 1. Nov. 1895 hat Martha Krehbiel das Baby zu Geschw. John und Elisabeth Horsch, Geary, Okla. gebracht. Kontrakt dreifach ausgestellt. Das Kind gedeiht sehr gut.

They called her Lydia Horsch. She is married now (1916) for some time to a farmer near (possibly 15-18 miles out) Geary, Okla.

[p. 39]

Ralph Tucker - Part Indian.

Am 31. Apr., 1896 wurde Ralph Tucker, 5 Jahre alt, ins Waisenheim gebracht von seiner Mutter, Witwe Maude Tucker, – Geboren? --

Auf Beschluss des Direktoriums wurden die drei Tucker Kinder, Grace, Maud und Ralph übernommen vom Waisenheim bis sie majorem sind, laut den gewöhnlichen Surrender Papers, welche Mrs. Tucker gegeben, jedoch wurde die spezielle Begünstigung erlaubt, daß Mrs. Tucker

ihre Kinder zu jeder Zeit von der Gesellschaft zurück erhalten kann, nachdem sie für deren Kleidung u. \$5.00 für das Kind für jeden Monat seines Weilens im Waisenheim an die Gesellschaft resch.[??] an den Supt. bezahlt hat. Siehe Paket surrender Papers.
July 6, 1902 Ralph nach Hause gehen lassen, Alva, Okla.

1916 Mrs. Tucker has married Mr. Drake four years ago & they live in Muskogee, Okla. Ralph is in western Kans. near Pawnee Rock. His sisters say he has quit smoking & wanted to join Church. – Mother's name now Mrs. Ed. Drake.

[p. 40]

Grace Tucker - Part Indian.

Geboren ? Alter 10 Jahre.

30. Juni, 1896 ins Waisenheim gebracht von ihrer Mutter, Mrs. Maud Tucker.

War im Heim bis 6. Juli, 1902. Dann ließen wir sie nach Hause gehen - Alva, Okla.

Later the family lived in Muskogee, Okla. She called herself Grace Drake - which is her mother's present name. Grace worked for Morris Packing Co. at Oklahoma City for years. She wrote lately (Apr. 1916) that she and Maud think of going to Kansas City to work for a Film Co.

[p. 41]

Maud Tucker - Part Indian

Geboren ? - Alter 8 Jahre -

Am 30. Juni, 1896 ins Waisenheim gebracht von ihrer Mutter, Witwe Mrs. Maud Tucker.

Im Heim bis zum 6. Juli, 1902 und dann nach Hause gehen lassen. - Alva, Okla.

Now (1916) address Muskogee, Okla. Calls herself Maude Drake after her stepfather & she has worked in a news paper office for some time. Both she & Grace seem to be making good. They are not timid and great talkers.

[p. 42]

Paul Kelley (or Kelly)

Am 15. Juli, 1896 vom Rescue Home Kansas City, Kansas durch Mrs. Dr. Lucy Clark ins Heim gebracht. Geboren? 1887. 9 Jahre Alt. - Von seinen Verwandten ist uns nichts bekannt gewesen zur Zeit.

Er sollte einmal nach Heinrich Nachtigall, Lone Tree Twp. P. O. Moundridge gebracht werden, doch an seiner Stelle nahm Nachtigall James Harris.

Dieser gute Junge (Paul) ist ohne irgend welche uns bekannte Ursache Sonntagabend den 11. Sept. 1904 heimlich davon gegangen.

Möge ihm auch der Herr diesen schönen Undank vergeben und ihn vor tieferem Falle bewahren.

Am 16. Sep. ist er wieder zurück gekommen vom West von Burrton, Ks.

Mar. 6, 1899. Paul ist im Heim u. ein versprechender Junge.

Bernhard Krehbiel took fancy to him & let him go to High School for a while. Then he worked for Jacob Linn for quite a long time, then went to Kansas City & with a brother worked for Santa Fe. Later he sent photos of himself to Mother from Dakota. Has father & brothers in Kansas City. 1928 - We received a Christmas greeting from him, but no address so could not reply.

[p. 43]

Willie Pettengill

Born, he says 1. Sept. 1888. - Alter 8 Jahre

15. Juli, 1896 ins Waisenheim gebracht von D. R. Krehbiel aus dem Rescue Home, Kansas City, Kans. - Mrs. Dr. Lucy Clark.

Am 6. März, 1899, ist noch im Heim und vorsprechend.

An Irish lad with a whole lot of grit and a good head. Good at school. He attended High School in Halstead. Writes a fine hand. At about 18 he became a little restless, & was permitted to go out & try for himself. He went to Kansas City & soon came back with a contract for a job at \$15 a week & expenses listing farms for sale for a Real Estate firm. It was a kind of a commission arrangement, but they agreed to advance \$15 a week for expenses to keep him going. I (C. E.) told him to try it out but always to keep enough money on hand to get back to Halstead. The thing did not last long. They quit sending expense money & then he quit the job. But he had gotten valuable experience. Later he got a job at Fall River, Mass, where he found his mother. He made good at various places, getting good pay.

1916 Making good - Now State Agt of Iowa & Ill. for the Kentucky Wagon Co. Was in Kansas last summer. Married, no children.

1917. Out in West now. Good job, increased salary, same company.

1930. Lives in Portland, Oregon. I visited him & wife & child. Fine well-trained. He took me to Pratum. Making good. With Studebaker Co.

[p. 44]

Lee Russell Grove

Am 15. Juli, 1896 Lee Russell Grove, 4 Jahre alt, vom Rescue Home, Kansas City, Kans. durch Mrs. Dr. Lucy Clark ins Heim gesandt, geholt von D. R. Krehbiel. Von seinen Verwandten ist uns nichts bekannt.

Am 16. Juli, 1896 zu Br. John Landes, Halstead (Südwest) gebracht. 1897 brachte Br. Landes den Knaben zurück. Br. H. Dester, Schwester Deiberts Schwiegersohn, Moundridge, Kan. nahm ihn gleich in sein Heim wo er 6. März, 1899 noch ist. Am 28. März, 1904 zurück von Dester ins Heim.

16 Apr., 1904 abends mit Edgar Lehman nach Geary, Okla. gesandt; er soll nach Sprout, Okla. zu Br. David Funcks, nicht auf Zeit gebunden. Von dort lockte ihn ein aussischer[?] Mennonit, dem Lee auch fortlief. Kam zu Peter Pankratz, von wo er in 1908 auch abging. Am 26. Juni dieses Jahres habe Brief nach Bessie, Okla. an ihn gesandt mit Angabe seines Alters, 16 Jahre, und der Erklärung, daß ich von Br. Peter M. Pankratz keine \$50 gar von ihm erhalten habe. Er solle selbst mit Pankratz sprechen.

Father's old Book I has this line pg 25: "1905 kam er zu Br. Peter M. Pankratz, Cordell, Oklahoma."

[p. 45]

Jay Ihinger

Geboren ? - Alter 9 Jahre -

Am 20 Juli 1896 ins Waisenheim gebracht von Br. Daniel Schmidt, Commissioner (Mr. Tylor) D. R. Krehbiel und wir uns dem Armenhaus zu McPherson, McPherson Co. Kans. Vom Probate Judge überschrieben (an den Waisenverein) auf das Gesuch vom Supt. [illegible] Matron des Armenhauses, Mrs. Fulton.

Am 21. Juli, 1896 den Jugen abgegeben an Br. Jacob C. Stucky (old book says John C. Stucky), Sec. 14 T. 21, Adresse Moundridge, Kans. auf Probe. - Am 29. Mai, 1897 brachte Br. Stuckys Son den Jugen ins Heim wo er jetzt, d. 6. Marz, 1899 noch ist u. gut tut.

Am 5. (old book says 6.), 1902 lief er mit James Harris fort, wurde mit diesem am Depot arretiert, 2 Nächte u. 2 1/2 Tage im Halstead Jail gehalten, dann brachte ich ihn zu Joseph Schrag, Alta Twp., am 7. Januar. Da soll er gegen Lohn arbeiten. Soll vom Jan. 1, 1903, \$120 haben aufs Jahr und 3 Monate zur Schule gehen dürfen in dem Jahr.

1916. Jay is working around as hired man.

1917 in Fall when men between 21 & 31 had to register, Jay came over to see CEK, to find out his age. He may have been past 31, but as date of birth is not known he said he would register.

Aron Ihinger, next page, is his brother.

He was drafted. Served in army. Later lived as bachelor in a little house he owned(?) at north end of Halstead. Later became feeble minded & was taken to an institution.

[p. 46]

Aron Ihinger - Brother of Jay.

Geboren ? - Alter 7 Jahre.

Am 20. Juli, 1896 geholt wie Jay (Pg 45) vom McPherson Co. Kans. Armenhaus. Die Mutter ist gestorben. Der Vater soll leben u. in Nebraska sein. Man hat aber schon ("ein Jahr lang" old book) lange nichts mehr von ihm erfahren. Man gab uns sein Bild. County Attorney, Neffe P. J. Galle hat die Überschreibung besorgt.

Am 21. Juli, 1896 Aron übergeben an Schw. Witwe Magdalena Deibert, Sect. 24 Mound. Twp., Adresse Moundrdige, Ks. probeweise.

März 6. 1899 ist der Junge noch dort u. soll sehr gut tun.

[p. 47]

Grace Hurlbut

Geboren am 20. Feb., 1892 - Alter 5 Jahre.

Am 20. Juli, 1896 aus dem McPherson Co. Armenhause geholt mit den beiden Ihinger Jungens

(Seite 45. u. 46) Geboren is das Mädchen in demselben Armenhaus, ob ehelich? - Seine kranke Mutter ist auch daselbst im Armenhaus, und wünscht, wie Mrs. Fulton, die Matron, bisweilen Nachricht über das Kind zu haben. Das Mädchen wurde mit den Jungen, Jay und Aron, geholt. Am 20. Juli, 1896 Grace abgegeben an die Geschwister Jacob Rupp, Moundridge, Ks., die sehr gut mit ihr zufrieden sind. Rupp ist Glied und Direktor der Waisengesellschaft.

Die Commissioners (wohl v. McPherson Co) haben der Waisengesellschaft drei Jahre jedes Jahr \$50.00 gegeben. - March 6. 1899

Married.

[p. 48]

Frank Stoffel	Pauline Stoffel
Geboren d. 29. Dez. 1888.	Geb. 8. Nov., 1890

Am 28. Sept., 1896 von seiner Mutter, Mrs. Sophie Stoffel, Hutchinson, Kans. auf Fürsprache von Mrs. Maud Tucker zu uns ins Waisenheim gebracht. Aber sie will die Kinder wieder holen nachdem sie \$5.00 für jedes per Monat bezahlt hat, oder sie bleiben ohne Bezahlung bis sie majoram sind, die Mutter besorgt aber die Kleider.

Dec. 24, 1896 erhalten in Bargeld von Frau Stoffel für beide Kinder \$20.00.

Am 3. Mai, 1897 hat Frau Sophie Stoffel die Kinder wieder geholt - habe mit ihr verrechnet und nebst obigen \$20.00 noch eine \$50.00 Note genommen One day after date mit 6% Zinsen.

Sie hat die Kinder mit nach Hutchinson, Kans. genommen wo sie wohnt.

March 6. 1899 ise die Note noch nicht bezahlt. Sie wird auch von der abenteuerlichen Frau niemals bezahlt werden. Schade für die netten Kinder, deren Vater ein Franzose gewesen sein soll und in westlichen Kansas von einem Nachbar Farmer erschossen wurde.

[p. 49]

Thomas J. Schulz

Geboren ? - Alter 4 Jahre.

Am 20. Dez. 1897 ward der Knabe ins Waisenheim gebracht von seinen Vater, Jacob Schulz, der Witwer ist und zur Zeit in Halstead Kans. wohnt. Seine Schwester ist Maud R. White?, die hat Thomas' Schwester Maude. Diese beiden Kinder stammen aus zweiter Ehe. Das Mädchen ist jünger als Thomas. Her name was Maude, later changed to Amanda Neufeld.

Der Vater Schulz ist ein alter Mann, dessen Kinder von der ersten Frau den alten Mann nicht aufnahmen wollen nachdem ihn die zweite Frau auch gestorben ist. Mehrere seiner ersten Kinder wohnen bei Halstead und sollen gut ab sein?

Der alte Mr. Whit hat seine (Schulz) Schwester zur Frau.

Am 7. Jan. 1898 hat Br. Jacob Neufeld, Brudertal Gem., Lehigh, Kans. 4 M. Nord, 1 M. Ost Sec. 1. NW 1/4 den Knaben geholt. Soll Kontrakt ausgestellt werden bei Br. Dallke. Br. Neufeld ist 39 Jahre alt, u. seine Frau (geb. Welch - possibly Woelk) ist 32 Jahre alt.

Nach dem Bericht 1904 ist Br. J. Neufeld nach Harrison, Okla. gezogen.

Dort in Okla. haben sie wohl 12 Jahre gewohnt.

1917 - Wohnen Neufelds wieder bei Moundridge. Thomas arbeitet in Newton in den Santa Fe shops. Seine Schwester, die auch bei Neufelds ist, hat CEK besucht, und wollte Auskunft über einer Nachlaß?, den Verwandte ihnen gelassen haben sollten, oder lassen würden wie Vater C. Kr. einmal beim einem Besuch in Okla. ihnen angedeutet habe. Ich CEK habe nachgeforscht, konnte aber nichts finden.

1917. Thomas, who calls himself Thomas Neufeld, has volunteered and joined Company K. of Newton Ks. and gone to Fort Sill with them. He had been working in the Santa Fe Shops in Newton. He was honorably discharged at Hoboken, N. J. as "mentally deficient" when Company K embarked to go overseas. In 1919 he is a section hand on the Arkansas Valley Interurban R. R. (The A. V. I.) between Newton, Wichita & Hutchinson.

[p. 50]

Freddie Glucannon

Geboren? Alter 5 Jahre